



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 33. Sitzung des Stadtrates vom
25.09.2008

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Bürgermeister Richard Borgmann

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 16.09.2008 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Kapitelsaal der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Bürgermeister Borgmann erklärt, dass die Verwaltung

TOP 5) Einziehung eines Interessentenweges

zurückziehe. Zu diesem Punkt bestehe noch Klärungsbedarf.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
Vorlage: FB 1/152/2008
2. Benennung von Mitgliedern für den Verbandsausschuss des Wasser- und Bodenverbandes "Steuer-Lüdinghausen"
Vorlage: FB 1/150/2008
3. Neuwahl eines Schiedsmannes und Schiedsmann-Stellvertreters für den Schiedsgerichtsbezirk Lüdinghausen für die Zeit vom 01.10.2008 bis 30.09.2013
Vorlage: FB 4/144/2008
4. 7. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan "Wieschebrink"
Vorlage: FB 3/860/2008
6. Berichte
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

8. Betriebsführung Hallenbad Lüdinghausen
Vorlage: FB 2/231/2008
9. Straßensanierung Telgengarten
Hier: Auftragsvergabe der Straßenbaumaßnahmen
Vorlage: FB 3/854/2008
10. Vergabe Ehrenamtspreis und Sportlerplakette 2008
Vorlage: Stb./021/2008
11. Regelmäßige Information des Rates über Personalmaßnahmen
Vorlage: FB 1/149/2008
8. Betriebsführung Hallenbad Lüdinghausen
12. Berichte
13. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Einwohnerfragestunde
Vorlage: FB 1/152/2008

- Fehlanzeige -

TOP 2) Benennung von Mitgliedern für den Verbandsausschuss des Wasser- und Bodenverbandes "Steuer-Lüdinghausen"
Vorlage: FB 1/150/2008

Stv. Holz erklärt, dass die CDU-Fraktion Stv. Schulze Uphoff für dieses Amt vorschlägt. Von der Verwaltung sollte ein Finanzexperte oder Jurist bestellt werden, da der technische Bereich bereits abgedeckt sei.

Stv. Spiekermann-Blankertz schlägt für die Benennung Stv. Keppers vor.

Beschluss:

Als Mitglieder für den Verbandsausschuss des Wasser- und Bodenverbandes "Steuer-Lüdinghausen" werden gewählt:

ordentliches Mitglied:

- 1) Bürgermeister oder
beauftragter Bediensteter
- 2) Stv. Schulze Uphoff

persönlicher Stellvertreter:

- Bürgermeister oder
beauftragter Bediensteter
- Stv. Keppers

- einstimmig -

**TOP 3) Neuwahl eines Schiedsmannes und Schiedsmann-Stellvertreters für den
Schiedsbezirk Lüdinghausen für die Zeit vom 01.10.2008 bis 30.09.2013
Vorlage: FB 4/144/2008**

Beschluss:

1. Herr Michael Oestermann, Christopherusweg 13, Lüdinghausen, wird für fünf Jahre zum Schiedsmann und
2. Herr Bernd Gockel, Am Hang 5, Lüdinghausen, wird für fünf Jahre zum Schiedsmann-Stellvertreter gewählt.
3. Dem amtierenden Schiedsmann, Herrn Josef Altenbockum wird für seine über 20jährige Tätigkeit in diesem Ehrenamt Dank und Anerkennung ausgesprochen.

- einstimmig -

**TOP 4) 7. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan "Wieschebrink"
Vorlage: FB 3/860/2008**

Stv. Grundmann berichtet, dass er sich bei der Beratung im Fachausschuss nicht dem Beschlussvorschlag der Verwaltung angeschlossen habe, da seiner Ansicht nach die Situation für die Radfahrer noch nicht ausreichend geklärt sei. Er schlägt vor, den Beschlussvorschlag dahingehend zu erweitern, dass die Verwaltung parallel zum Bebauungsplanänderungsverfahren beauftragt wird, die Situation für die Radfahrer zu klären.

Stv. Benker bestätigt, dass im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung intensiv darüber diskutiert wurde. Er schlägt vor, dass sich der Bauausschuss speziell noch einmal mit der Radwegsituation befassen sollte.

Beschluss:

- a) Der Rat beschließt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes zur 7. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Wieschebrink“ einschließlich Begründung gem. §3 Abs.2 BauGB.
- b) Die Verwaltung wird beauftragt, die Situation für die Fahrradfahrer in diesem Bereich zu klären und im Ausschuss für Bau und Verkehr zu beraten.

- einstimmig -

TOP 6) Berichte

Herr Dr. Scheipers weist darauf hin, dass der „KulturWinter Lüdinghausen“ an diesem Abend in die neue Saison startet. Für die Krimikomödie „8 Frauen“ seien noch Karten an der Abendkasse erhältlich.

TOP 6.1) Kanalanschlussbeiträge hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.09.2008 Vorlage: FB 3/861/2008

Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

TOP 7) Anfragen

- a) Stv. Weiland erkundigt sich nach dem Planungsstand zum Radwegbau an der B 235 von der Schule Aldenhövel bis zur Gaststätte Altekemper. Er habe gehört, dass der Informationsstand für die Bürger nur sehr gering sei und bittet darum, die Bürger über den aktuellen Stand zu informieren.
Herr Bertels zeigt auf, dass es sich hier aufgrund der Anliegerbeteiligung um einen besonderen Radweg handle. Dieser innovative Radwegbau, an dem zwei Kommunen beteiligt seien, werde vom Land NRW finanziell gefördert. Es müssten nun die entsprechenden Flächen zur Verfügung gestellt werden. Ein erstes Informationsgespräch habe bereits stattgefunden. Der Kontakt werde aber nochmals aufgenommen.
- b) Stv. Holz berichtet von einem Presseartikel, aus dem hervorgehe, dass die Gemeinde Ascheberg eine neue Drehleiter bekomme. Die Beschaffung sei im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung mit mehreren Kommunen, u. a. der Stadt Lüdinghausen, geplant. Er erkundigt sich, was dann mit der alten Drehleiter geschehe.
Herr Dr. Scheipers klärt auf, dass es sich bei der Ausschreibung nicht um eine Drehleiter, sondern um einen Einsatzleitwagen handle. In der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung werde darüber berichtet.
Stv. Spiekermann-Blankertz begrüßt die gemeinsame Vorgehensweise der Kommunen.
- c) Stv. Friedenstab interessiert sich für den Sachstand bzgl. des Verkaufs der RVM-Anteile an den Kreis Coesfeld.
Bürgermeister Borgmann erklärt, dass die Stadt nur mit einem kleinen Anteil an der RVM beteiligt sei. Diese Beteiligung habe jedoch in der Vergangenheit dazu geführt, dass die Stadt Lüdinghausen in die Entscheidungsprozesse mit einbezogen worden sei. Die Verwaltung habe nach derzeitigem Stand nicht vor, dem Entscheidungsträger vorzuschlagen, einen Verkauf vorzunehmen. Wenn dies jedoch gewollt sei, müsse die Politik dies bis Ende dieses Jahres erklären bzw. entscheiden.
- d) Stv. Friedenstab erkundigt sich nach den Planungen für den Bolzplatz im Rott und die Brücke vom Parkplatz Steverstraße zur Burg Lüdinghausen.
Herr Bertels antwortet, dass der Bolzplatz so erhalten bleibe. Für 2009 werde er Mittel für zwei neue Auffangzäune für den Bolzplatz auf der Geest Richtung Friedhof veranschlagen.
Die Brücke sei abgängig, so Herr Bertels. Das THW habe durch ein Provisorium die vorläufige weitere Nutzung ermöglicht. Die Brücke sollte jedoch zeitnah erneuert werden.

- e) Stv. Keppers bemängelt den Radwegetourismus im Kreis Coesfeld. Zum Beispiel sei von Emkum aus kein Weg über Seppenrade nach Haltern ausgeschildert. Die Auszeichnung des Radwegeprogramms müsse daher dringend durchforstet werden. Beispielfhaft seien seiner Ansicht nach die Programme in Holland und Belgien.
Stv. Benker unterstützt die Aussage von Stv. Keppers. Die Verwaltung müsse auf den Landesbetrieb Straßen NRW zugehen und die Beschilderung von Lüdinghausen und Seppenrade abklären.
Bürgermeister Borgmann sagt Überprüfung zu.
- f) Stv. Grundmann fragt nach, ob die Reklame des Dänischen Bettenlagers nach der Gestaltungssatzung genehmigungspflichtig gewesen sei.
Bürgermeister Borgmann verneint dies. Das Geschäft falle nicht mehr in den räumlichen Geltungsbereich der Gestaltungssatzung.
- g) Stv. Spiekermann-Blankertz macht die Verwaltung auf ein Problem am Altglascontainer an der Valve aufmerksam. Der Bereich entwickle sich immer mehr zu einer wilden Müllkippe.
- h) Stv. Schwarzenberg erkundigt sich, ob die Räumlichkeiten für die Offene Ganztagsgrundschule an der Mariengrundschule in Seppenrade ausreichend seien. Zunächst sei ja nur eine Gruppe geplant gewesen, jetzt hätten sich jedoch über 50 Kinder angemeldet.
Herr Dr. Scheipers bestätigt die genannten Zahlen. Bei einer Anfrage im Herbst 2006 sei das Interesse an der Offenen Ganztagsgrundschule gering gewesen. Nach anfänglichen 19 Interessenbekundungen seien zum Schuljahr 2007/2008 bereits fast 30 Schüler angemeldet worden. Die jetzige Zahl zum Schuljahr 2008/2009 sei von niemandem erwartet worden, so dass ein Provisorium habe geschaffen werden müssen. Der ehemalige Zahnputzraum sei jetzt als Küche umfunktioniert worden. Des Weiteren werde das Foyer mitgenutzt. Auch stünden weiterhin die Räume im St. Dionysius-Kindergartens zur Verfügung. Dies sei alles mit der Schulkonferenz abgestimmt.
Stv. Frieling beanstandet den für die Offene Ganztagsgrundschule genutzten Raum im Keller der Mariengrundschule, da die Kinder dort kaum Tageslicht hätten.
Herr Dr. Scheipers entgegnet, dass in diesem Raum nur eine Gruppe und auch nur für begrenzte Zeit betreut werde. Allen sei der provisorische Charakter bewusst. Ihm seien bisher auch keine Beschwerden bekannt.
- i) Stv. Schwittek berichtet von der Verwirrung einiger Camper über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer. Die Besteuerung werde von vielen als ungerecht empfunden, da sie oft nur am Wochenende vor Ort seien. Eine Unterschriftenaktion werde z. Zt. gestartet. Bürgermeister Borgmann gibt zu bedenken, dass der Rat die Zweitwohnungssteuersatzung bereits vor drei Jahren beschlossen habe. Aktuelle Probleme seien ihm nicht bekannt. Die Erhebung der Steuer sei rechtmäßig, da die Infrastruktur vor Ort in Anspruch genommen würde. Dies sei gesetzlich abgesichert.
- j) Stv. Friedenstab erkundigt sich, wie der Wahlausschuss des Kreises über die Einteilung des Wahlgebietes in Kreiswahlbezirke entschieden habe.
Bürgermeister Borgmann antwortet, dass der Kreis in dieser Sache autonom entscheiden könne. Zum Stichtag 31.12.2007 fehlten zur Bildung eines Olfener Kreiswahlbezirkes drei Personen im Wählerverzeichnis.
Stv. Zanirato gibt den Beschluss aus der gestrigen Wahlausschusssitzung des Kreises bekannt. Der Lüdinghauser Wahlbezirk 10 und die entsprechenden Olfener Wahlbezirke bilden einen gemeinsamen Kreiswahlbezirk.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18.30 Uhr geschlossen.

Bürgermeister Richard Borgmann
Vorsitzender

Christiane Nagel
Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur 33. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Lüdinghausen am 25.09.2008

anwesend:

Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	
------------------------------------	--

CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	
Frieling, Otto	außer TOP 9
Holz, Anton	außer TOP 9 - 11
Horstmann, Heinrich	
Kasberg, Bertholt	
Lorenz, August Bernhard	außer TOP 13
Lütke Scharmann, Margret	
Schäper, Gabriele	
Schlütermann, Christoph	
Schmidt, Knut	
Schnittker, Alois	
Schulze Uphoff, Theo	
Schweer, Wolfgang	ab TOP 2
Schwittek, Thomas	
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	
Weiland, Josef	

SPD-Fraktion

Breuer, Herbert	
Friedenstab, Artur	
Kehl, Markus	
Keppers, Erhard	
Kleyboldt, Josephine	
Schulte-Ladbeck, Gerhard	
Spiekermann-Blankertz, Michael	
Voß, Sandra	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmann, Eckart	
Möller, Norbert	außer TOP 9
Mönning, Peter	außer TOP 9
Wippich, Rainer	

FDP-Fraktion

Reismann, Günter	
Schwarzenberg, Heribert	
Zanirato, Enrico	

von der Verwaltung

Bertels, Heinz-Jürgen	
Kortendieck, Matthias	
Nagel, Christiane	
Scheipers, Ansgar Dr.	
Tuschmann, Werner	außer TOP 9 - 11

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Grube, Franz Hermann	
Krückendorf, Christoph	
Schwersmann, Margret	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Meyer zum Alten Borgloh, Gertrud	
-------------------------------------	--